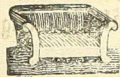


Bekanntmachungen.



Nachdem ich auch in diesem Frühjahr wieder
meine beiden großen

Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazine
in der gr. Märkerstraße Nr. 24 und Kubgasse Nr. 1
in Halle a/S.

schön assortirt habe, so kann ich dieselben einem geehrten Publikum bei vorkommen-
dem Bedarf zur gütigen Berücksichtigung empfehlen.

Beide Magazine, anerkannt die größten allhier, bieten die reichhaltigste und ele-
ganteste Auswahl von Meubles in den neuesten Modells und allen beliebten und
gangbaren Holzarten und Bezugstoffen dar.

Bei Abnahme von größeren Posten bin ich gern bereit, die gekauften Meubles
durch mein eigenes Meublesfuhrwerk frei an Ort und Stelle schaffen
zu lassen.

Auch werden soliden Käufern Meubles auf Abschlagszahlungen verabfolgt und
jede nöthige Garantie gern gesichert.

Halle, im April 1862.

Carl Dettenborn.

Sehr süßes Pflaumenmus à $\text{fl. } 16 \text{ \&}$ bei
F. A. Timmler, alter Markt Nr. 36.

Hunde-Maulkörbe
nach Vorschrift und Halsbänder empfiehlt im
Dhd. und einzeln **F. Uhlig**, gr. Ulrichsstr. 47.

Lumpen à $\text{fl. } 6, 8, 9 \text{ \&}$, weiße à $\text{fl. } 1 \text{ Sgr. } 3 \text{ \&}$,
kaufen **F. Laage & Co.**, Strohhof, Herrenstraße 11.

Eine alte eiserne Pfanne, circa 5' lang, $3\frac{1}{2}$ '
breit, 2' hoch, wird zu kaufen gesucht **Schmeerstr. 30.**

Zur **Anfertigung** von Bau-Zeichnungen,
Kosten-Anschläge und **Copiren** von Zeichnungen,
Karten etc. empfiehlt sich

H. C. Sahn, gr. Klausstraße Nr. 33,
im Hause des Herrn Ferd. Norkel.

Geschäfts-Verlegung.

Meine Steindruckerei befindet sich jetzt Brüder-
straße Nr. 10 vis-à-vis dem Königl. Kreisgericht.

C. A. Kämmerer, früher **Th. Sebald.**
Dasselbst ein großes Schild zu verkaufen.

Geschäfts-Gröfßnung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Pu-
blikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich am
heutigen Tage in dem Hause Leipziger Straße Nr.
91 eine **Restauration** errichtet habe. Durch
pünktliche und reelle Bedienung werde das Ver-
trauen des mich beehrenden Publikums zu würdigen
suchen. Halle, den 6. April 1862.

Friedrich Kohl.

Wohnungswechsel.

Bei Verlegung der Wohnung nach der **klei-
nen Brauhausgasse Nr. 19** hält sich auch
ferner mit Möbel- und Bau-Arbeiten bestens em-
pfohlen **N. Rudolph**, Tischlermeister.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß
ich nicht mehr kleine Märkerstraße Nr. 9, sondern
kleine Ulrichsstraße Nr. 29 wohne.

N. Meißner, Schuhmachermeister.

Nr. Mittagstisch, à 2 Sgr., **N. Rittergasse 2.**

Welpwaaren zur Conservirung übernehmen
Gebrüder Schultze, große Ulrichsstraße Nr. 56.

Mit dem heutigen Tage verlegten wir unser Geschäft von den Neuhäusern Nr. 5 nach der
großen Ulrichsstraße Nr. 50 (Ecke der Schulgasse)
 und werden daselbst unsere **sämmtlichen Artikel** auch im Einzelnen zu den verhältnismäßig
 billigsten, festen Preisen verkauft werden.

P. Colberg & Comp.,

Lager wollener und baumwollener Garne, von Hanfzwirn, Nähseide, Schnuren,
 Bändern, Senkeln und überhaupt **sämmtlicher Posamentier-Waaren**
 en gros & en détail.

Meinen werthen Kunden hiermit zur gefälligen
 Notiz, daß ich meine Wohnung nach der Strohhofs-
 spitze Nr. 18 verlegt habe, und bitte bei vorkom-
 mendem Bedarf um fernere zahlreiche Aufträge.

W. Nilius, Schuhmachermeister.

Auch sind daselbst ein Paar anständige Schlaf-
 stellen offen.

Einem geehrten Publikum die ergebnste Anzeige,
 daß meine Wohnung nicht mehr Rathhausgasse Nr. 9,
 sondern kleine Ulrichsstraße Nr. 7 ist.

C. Ganfauge, Nadelmeister,
 früher **F. Gaudig**.

Wohnungs-Anzeige.

Von heute an wohne ich nicht mehr Karzerplan
 Nr. 3, sondern **Mauergasse Nr. 11**. Zugleich
 empfehle ich mein Kutsch-Fuhrwerk ein- und zwei-
 spännig.

G. Stockhausen.

Meine Wohnung ist nicht mehr gr. Ulrichsstr.
 Nr. 31, sondern Berggasse Nr. 2.

C. Fischer, Schuhmachermeister.

Meine Wohnung ist nicht mehr Rittergasse 6,
 sondern Kutschgasse Nr. 3 beim Schmiedemeister
 Herrn Lindner. **Schauptner**, Stuhlflchter.

2700 Thlr. sollen ausgeliehen werden
 Schulberg Nr. 14.

3000 Thlr., auch getheilt, sind hypotheka-
 risch auszuleihen
 Rathhausgasse Nr. 15.

Zwei geübte Nockschneider finden bei
 guten Preisen dauernde Beschäftigung.

H. Peglow, alter Markt Nr. 34.

Einem ordentlichen, fleißigen, kräftigen
 Burschen von 15—16 Jahren sucht für
 Hausarbeit und Bedienung zum 1. Mai.
 Halle. **W. E. Schmidt** am Leipz. Thor.

Ein Droschkenutscher findet Stellung bei
F. Strube.

Ein Torfmacher zum Hinschlagen wird gesucht
 Berggasse 2.

Tischlergesellen finden dauernde Arbeit bei
C. Jungblut, kl. Märkerstr. 10.

Einige gute Damenarbeiter finden Beschäftigung
 bei **A. Schneider**, Schuhmachermstr., Trödel 2.

Ein Ackerknecht

findet Arbeit
 alter Markt Nr. 7.

Einem Lehrling sucht **Karras**, Schuhmacher-
 meister
 Schulgasse 2.

Einem Lehrburschen sucht
F. Naumann, Maler, Fleischberggasse Nr. 3.

Einem Lehrling wünscht der Bäckermeister **L.**
Trautmann in Halle, gr. Braubausgasse 21.

Eine Person in 40er Jahren zur Führung einer
 kl. Wirtschaft und ein Kellnerbursche wird gesucht
 durch **A. Ruckenburg**, Leipz. Straße 13.

Ein reinliches, ordentliches Haus-
 mädchen, welches nähen und plätten kann,
 findet sofort einen guten Dienst

Markt Nr. 24, 2 Treppen.

Ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes und
 mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen findet so-
 fort einen Dienst
 kleine Ulrichsstraße Nr. 16.



Da ich dem mir von mehreren Seiten ausgesprochenen Wunsche zu Folge einen

„Ferien = Schön- und Schnellschreiblehr = Cursus“

für Solche ertheilen werde, welche während der nun eintretenden Osterferien eine schöne und gekläufte Handschrift sich anzueignen wünschen, so empfehle ich mich geehrten Eltern und resp. Vormündern nochmals mit der Bitte, desfallsige Anmeldungen **ungefäumt** machen zu wollen, da mein Aufenthalt nur noch für kurze Zeit bemessen ist.

Auf Betheiligung mehrerer Personen aus einer Familie, sowie bei Minderbemittelten wird bei dem **Honorar billige Rücksicht** genommen.

Gasthaus „zur goldenen Rose“, Mannische Straße, erste Etage, Zimmer Nr. 8.
R. Jentzsch, Lehrer der Calligraphie aus Dresden.

Eine reinliche und ehrliche Aufwärterin, Frau oder Mädchen, wird für den ganzen Tag gesucht
 Mannische Straße Nr. 8 im Laden.

Ein Mädchen zur Aufwartung für den ganzen Tag ges. Schmeer- u. Zapfenstraße 21 im Keller.
Goldb.

Ein **ordentliches** Mädchen zur Aufwartung wird verlangt große Klausstraße Nr. 19 im Laden.

Ein ordentliches Mädchen, welches in häuslichen Arbeiten, sowie im Plätten und Nähen erfahren ist, findet sogleich Dienst
 gr. Ulrichsstraße Nr. 55, parterre.

Ein Zelt wird zum Viehmarkt zu miethen gesucht. Zu erfragen kl. Klausstraße Nr. 11.

Ein Logis, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör, wird zum 1. October c. zu miethen gesucht. Offerten bittet man unter Adresse A. H. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein Paar junge Leute, an Ordnung und Reinlichkeit gewöhnt, suchen eine Wohnung im Preise von 26 bis 30 *R.* in der Nähe der Steinstraße, Leipziger Straße, Steinweg zu Johannis zu beziehen. Offerten J. G. in d. Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Paar kinderlose Leute suchen zu Johannis 1 Logis von 18—20 *R.* Adressen unter C. H. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Von einer Familie ohne Kinder wird eine Wohnung von circa 6 Stuben Johannis oder Michaelis gesucht, parterre oder eine Treppe hoch, möglichst ländlich gelegen, nicht sehr entfernt vom Neumarkt od. Paradeplatz. Näheres in d. Exped. d. Bl.

Eine ordentliche Mitbewohnerin wird gesucht
 Barfüßerstraße Nr. 7.

Eine Parterre-Wohnung wird von kinderlosen Leuten gesucht im Preise von 40 bis 50 *R.*, bestehend in 1 St., 2 Kamm. u. 1 Stall oder Remise. Zu erfragen kl. Klausstraße Nr. 5, parterre rechts.

Eine Wohnung von Stube, 2 Kammern, Küche im Preise von 30 bis 38 *R.* wird zu Johannis in der Nähe des Marktes zu miethen gesucht. Zu erfragen Trödel Nr. 18, eine Treppe hoch.

Ein Paar einzelne Leute suchen zum 1. Juli in der Nähe des alten Marktes ein freundliches Logis im Preise bis zu 22 *R.* Adressen sind Schmeerstraße 25 im Laden gefälligst abzugeben.

Ein lediger Herr sucht eine sogleich beziehbare möbl. Wohnung (St. u. K.). Offerte unter H. F. ohne Verzug abzugeben
 Leipzigerstr. 104.

Eingetretener Umstände halber wird sofort Stube, Kammer u. Küche gleich zu beziehen gesucht. Adressen unter K. K. bittet man in d. Exped. d. Bl. niederzul.

Ein gut eingerichteter Torfplatz mit allem Zubehör ist wegen dem Tode des Besitzers sofort zu verpachten. Zu erfragen
 Taubengasse Nr. 10.

Gr. Schloßgasse Nr. 1 ist eine große Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör zu vermieten und 1. Juli zu beziehen.

Aufständ. Herren finden Logis Neustadt 7, parterre.

Offene Schlafstellen Zapfenstraße Nr. 4.

Gute Schlafstellen mit Kost
 Rathhausgasse 7, parterre.



Fortgesetzter Ausverkauf
 von **Kleiderstoffen, Double-Shawls, Mantillen und Frühjahrs-**
mäntelchen, um schnell damit zu räumen, zu den äußerst billigen Preisen bei
D. Kurzweg, Leipzigerstraße Nr. 5.

Auf Grund unseres Aufrufs vom 4. April (in Nr. 81 der Hallischen Zeitung) laden wir unsere
 Gefinnungsgenossen zu einer

Dienstag den 8. April Abends 7 1/2 Uhr im Mann'schen Locale
„zur Eisenbahn“

stattfindenden Versammlung, in welcher der frühere Abgeordnete Herr Kreisrichter **Forstmann** aus Zeitz
 und ein Mitglied des Berliner Central-Wahlcomité's der deutschen Fortschrittspartei erscheinen werden,
 ergebenst ein.

Tagesordnung: Stellung der Parteien; der Hagen'sche Antrag; Empfehlung eines Kandidaten;
 Wahlorganisation.

Der Wahlausschuß der deutschen Fortschrittspartei für Halle und den Saalkreis:

Kentier **Benze**. Kaufmann **D. Brandt**. Fabrikant **Demuth**. Factor **Edner**. Kaufmann **Für-**
stenberg sen. Kaufmann **Friedr. Hensel**. Dr. **Hertzberg**. Dr. **Jacobson**. Bäckermeister
Saackel. Dr. **Kaiser**. Kaufmann **M. G. Keil**. Kaufmann **Kilian**. Kaufmann **Klinkhardt**.
 Seilermeister **Friedr. Krause**. Mechanikus **Marg**. Dr. **Karl Müller**. Factor **Pfennigdorff**.
 Kunstgärtner **Noeder**. Eisenhändler **Schroeder**. Kaufmann **Steinert**. Dr. **Thambayn**. Kauf-

mann **Vollmer**. Kaufmann **Joern** in Halle.

Ziegeleibesitzer **Haedicke** in Sennewitz. Gutsbesitzer **Hoch** in Kaltenmark. Gastwirth **Kraemer**
 in Dsmünde. Apotheker **Lüdike** in Cönnern. Seilermeister **Mennike** in Lößbejün. Gutsbesitzer
Raumann in Brachwitz. Gutsbesitzer **Gottfr. Schaaf** in Schwoitsch. Lotterie-Collecteur
Schreiber in Wettin. Fabrikant **Otto Senf** in Morl. Dr. **Otto Ule** in Siebichenstein.
 Gutsbesitzer **Jorn** in Deutleben.

Eine herrschaftliche Wohnung, Bel.-Etage, ist
 zu vermieten und zum 1. October dieses Jahres
 zu beziehen **Franckenstraße 2.**

Ein Laden nebst großer Wohnung ist zum
 1. Juli zu beziehen **Spitze 19.**

Zu vermieten: 2 Stiebelstuben mit schönen Aus-
 sichten u. 3 Kammern, an stille Leute für jährlich
 32 *Rth.*, u. 1. Juli zu beziehen **Promenade 19.**

Zu Michaelis ist ein Logis im Preise von 80
Rth. zu vermieten große Märkerstraße Nr. 8.

Ein Logis, 6 Stuben, 7 Kammern, Küche
 und allem Zubehör, kann auch getheilt werden, ist
 von jetzt ab zu vermieten und den 1. Juli zu be-
 ziehen bei

E. Kathe, Wagenfabrikant, Leipzigerstr. 95 u. 96.

Stube und Kammer an einzelne Leute, sogleich
 zu beziehen **Brüderstraße 14.**

1 kleine Stube an eine einz. Person zu verm.
 u. gleich zu beziehen **im gr. Brauhausgasse 22.**

Heute, Sonntag den 6. April, früh 8 Uhr
frischen Speckfuchen in der **Bemme'schen**
 Bäckerei, Steinweg Nr. 48.

Ein anständiges Logis ist an ruhige Miether
 zu vermieten und Johanni zu beziehen
Oberglauchä Nr. 32.

St., K. u. K. nebst Zubehör für eine anständ.
 einzelne Dame ist **Schmeerstr. 13** zu vermieten.
 Anst. Herren finden Logis **Graseweg 14, 2 Tr.**

1 kleine Stube für eine einzelne Person, auf
 Verlangen mit Bett, ist zu beziehen
Brunoswarte 20.

2 bis 3 Schlafstellen mit oder ohne Kost
kl. Ulrichsstraße 24.

Verloren

gestern vor 14 Tagen ein grünseidener Regenschirm
 mit Stahlgestell. Gegen gute Belohnung abzugeben
Leipzigerstraße Nr. 44, parterre.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

